

Musikpsychologie: Hintergründe zur Musikverarbeitung u. Optimierung musikalischer Aufführungspraxis

Dozent: Prof. Dr. Nicolai Petrat

montags: 10.30 - 12.00 Uhr, Raum O1 01

Veranstaltungsbeginn: 01.10.2018

Zielgruppe: obligatorisch für Bachelor of Music (Pädagogisches Modul)
offen auch für andere Studiengänge

Modul: Pädagogisches Modul im Bachelor of Music

Im 1. Teil dieser Veranstaltung geht es zunächst um psychologische Hintergründe zur Musikverarbeitung:

- Entstehung unseres „Musikinstinkts“ im stammesgeschichtlichen Kontext,
- tiefenpsychologische Hintergründe der Musikrezeption,
- Verarbeitung der Musik im Gehirn,
- neuro-ästhetische Dimensionen musikalisch-künstlerischer Musikverarbeitung,
- Transfereffekte musikalischer Beschäftigung.

Im 2. Teil dieser Veranstaltung geht es um Erkenntnisse und praktische Tipps zur Optimierung des Übens, Musizierens und öffentlichen Auftretens. Im Fokus stehen hier u.a. folgende Aspekte:

- Lernpsychologische Perspektiven zum Üben (Gehirnphysiologische Grundlagen, die Dimension des mentalen Lernens, vom effektiven Wiederholen u. Konditionieren),
- Stress- u. Angstbewältigung (Stressresistenz erreichen, psychosomatische Dimensionen, Podiumsangst bewältigen),
- psychologische Perspektiven zur Optimierung der Kreativität beim Musizieren
- Üben und musizieren im Flow,
- Bühnenpräsenz.

Teilnahmeschein: aktive Teilnahme

Leistungsschein: Klausur und aktive Teilnahme